

EOS – Energiespeicherlösungen in der Region Osnabrück-Steinfurt

Erste Zwischenergebnisse des interdisziplinären Forschungsschwerpunktes an der Hochschule Osnabrück

Das Projektteam der Hochschule Osnabrück stellt die ersten Zwischenergebnisse zu den technischen Themen des interdisziplinären Forschungsschwerpunktes EOS – Energiespeicherlösungen in der Region Osnabrück-Steinfurt vor. Im Mittelpunkt stehen Simulationsergebnisse von Energiespeichern: Denn mithilfe von Computersimulationen können unterschiedliche Einflussfaktoren – wie unter anderem die Intensität der Sonneneinstrahlung – auf Energiespeicherlösungen abgebildet werden. Seit November 2013 werden daher aktuelle Fragen behandelt, zum Beispiel: Wie können anhand von elektrischen Energiespeichern in Unternehmen Stromkosten gesenkt werden? Welche Auswirkungen und technischen Potenziale haben mobile elektrische Speicher bei der Integration in bestehende Photovoltaik-Speichersysteme? Welche Entwicklungsmöglichkeiten bietet die Region Osnabrück-Steinfurt an Großspeichern?

Ziel des EOS-Teams ist es, realisierbare Speichermöglichkeiten für elektrische Energie in der Masterplan-Modellregion (Städte Osnabrück und Rheine, Landkreis Osnabrück sowie Kreis Steinfurt) zu identifizieren, und somit die Förderinitiative des Bundesumweltministeriums „Masterplan 100 % Klimaschutz“ zu unterstützen. Neben den technischen Aspekten bis Mai dieses Jahres werden rechtliche – und ab Juni 2015 wirtschaftliche Implikationen – ebenso

betrachtet wie die Akzeptanz der Speicherslösungen in der Region. Zudem wird in einer Promotion das Gesamtsystem für die Modellregion analysiert. Betreut wird das Projekt von elf Professoren der Hochschule Osnabrück und dem Campus Lingen aus den Fakultäten Ingenieurwissenschaften und Informatik, Energiewirtschaft sowie Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Projektsprecher des Forschungsschwerpunktes ist Prof. Dr.-Ing. Hans-Jürgen Pfisterer.



EOS
Energiespeicherlösungen
REGION • Osnabrück-Steinfurt

SSV Software Systems GmbH

Jörg Neumann

sales@ssv-embedded.de

www.ssv-embedded.de

Energieheld GmbH – einfach energetisch sanieren



Die Energieheld GmbH berät Eigenheimbesitzer und Bauherren in Sachen energetischer Gebäudesanierung. Interessierte erhalten über das Webportal www.energieheld.de sowie persönlich per Telefon oder im Live Chat und per Mail die wichtigsten Informationen zu den Gewerken: Heizung, Dämmung, Fenster, Dach, Solarthermie und Photovoltaik.

Der spezielle Service von energieheld besteht in der Verbindung der Online-

Welt mit dem traditionellen Handwerk. „Unsere Kunden werden von uns im Rahmen einer ausführlichen Beratung in ihrem Vorhaben unterstützt (CO2 Einsparung, Wirtschaftlichkeit, Finanzierung, Fördermittel und vor allem technische Details der Umsetzung) und an geeignete Handwerker, aus der jeweiligen Region, vermittelt. Mithilfe des eigenen Fachpartner-Netzwerkes kann das – individuell auf die Bedürfnisse des Kunden abgestimmte – Sanierungsvorhaben schnell und unkompliziert umgesetzt werden.“ Dabei bewahrt energieheld seine Unabhängigkeit von Herstellern, Fachpartnern, Technologien und Konzernen.

Zahlen und Ziel des Teams

Gegründet wurde das Unternehmen im April 2012 von Michael Kessler, Pascal Ludynia und Philipp Lyding. Aktuell arbeiten 15-20 Mitarbeiter für die Energieheld GmbH an der gemeinsamen Vision einer energieeffizienteren Zukunft.

- Mit mehr als 1.100.000 Besuchern und über 3.000.000 Seitenaufrufen auf www.energieheld.de seit dem Jahre 2013
- Mit mehr als 10.000 Sanierungsanfragen und über 150 umgesetzten Sanierungsprojekten in Hannover, Bremen und in der Region Norddeutschland

Das Ziel von energieheld ist es, die Energiewende voranzubringen und sich für eine nachhaltige und ressourcenschonende Energiepolitik einzusetzen.

energieheld



Energieheld GmbH

Helen Bielek

helen.bielek@energieheld.de

www.energieheld.de